

burg bei dessen Auseinandersetzung mit seinem Bruder Grafen Ernst schadlos zu halten.

7 Unterschriften der Aussteller; 12 Sgl. an Bergstr., zuletzt das Secret von Stadthagen und die Stadtsiegel von Rinteln und Oldendorf.

462. 1575 Mai 14 Stadthagen.

Otto, Graf zu Holstein und Schauenburg, verpflichtet sich, die Landsassen Joachim Post, Johann von Langen, Borries von Münchhausen, weiland Ludolfs Sohn, Tonnies von Zerßen, Christoph von Landsberg und Brant von Münchhausen wegen ihrer Bürgschaft bei der Abfindung seines Bruders, des Grafen Ernst nach einem Erbschaftsproceß beim Reichskammergericht und bei der Einlösung von Grudemborch und Schlangenhole schadlos zu halten.

Unterschrift des Ausstellers; dessen Sgl. am Bergstr.

463. 1575 Mai 14 Stadthagen. Zweites Exemplar von n. 462.

Unterschrift des Ausstellers und dessen Sgl. am Bergstr.

464. 1575 Juni 30 (Donnerstag nach Petri et Pauli).

Bürgermeister und Rath zu Stadthagen bekennen, daß vor ihnen Tilke Engelsingk und Engel, seine Ehefrau, an Jost Bucke und Peter Korner, Vorsteher der Siechen zu S. Johannis, wegen einer Schuld von 295 Mark Hannov. 14 $\frac{1}{2}$ Mark Zins von ihrem Wohnhause in der Beveroele bei dem alten Kirchhofe (? der salgen woestenstede) verkauften.

Stadtsgl. am Bergstr.

465. 1576 April 25 (Mittwoch in den h. Oestern).

Bürgermeister und Rath zu Stadthagen verkaufen den Gebrüdern Ludeke und Martin Widdel zu Rehren an der Aue um 100 R 5 S wiederkäufliche Rente.

Stadtsgl. am Bergstr.

Durch Einschnitt cassirt.

466. 1576 December 15 Bückeburg.

Otto, Graf zu Holstein und Schauenburg zc., incorporiert der Pfarrkirche S. Martini zu Stadthagen zum Nutzen des dritten Predigers das zuletzt von Heinrich Ladegingh besessene geistliche Lehen an dem Altar S. Jacobi auf dem Schlosse Schaumburg.

Wegen der Krankheit des Ausstellers von dem Notar Lambert Corner beglaubigt. Notariatszeichen. Sgl. des Ausstellers am Bergstr.

467. 1577 October 6 (in den acht tagen zu Michaelis).

Die verordneten Schaumburgischen Regierungsräthe verpflichten sich, den Testamentsvollstreckern des verstorbenen Magisters Heineman Minsten ein zu Spenden für die Armen bestimmtes Capital von